



Einlagen bei den Raiffeisenbanken sind geschützt durch:	Österreichische Raiffeisen-Sicherungseinrichtung eGen. <a href="#">(1)</a>
Sicherungsobergrenze:	100.000 EUR pro Einleger pro Kreditinstitut <a href="#">(2)</a>
Falls Sie mehrere Einlagen bei demselben Kreditinstitut haben:	Alle Ihre Einlagen bei demselben Kreditinstitut werden "aufaddiert", und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 100.000 EUR <a href="#">(2)</a>
Falls Sie ein Gemeinschaftskonto mit einer oder mehreren anderen Personen haben:	Die Obergrenze von 100.000 EUR gilt für jeden einzelnen Einleger <a href="#">(3)</a>
Erstattungsfrist bei Ausfall eines Kreditinstituts:	7 Arbeitstage <a href="#">(4)</a>
Währung der Erstattung:	Euro
Kontaktdaten:	Österreichische Raiffeisen-Sicherungseinrichtung eGen, Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Tel 01/717070, <a href="mailto:office@raiffeisen-einlagensicherung.at">office@raiffeisen-einlagensicherung.at</a>
Weitere Informationen:	<a href="http://www.raiffeisen-einlagensicherung.at">www.raiffeisen-einlagensicherung.at</a>

Unterschrift

Einlagen auf einem Konto, über das zwei oder mehrere Personen als Mitglieder einer Personengesellschaft oder Sozietät, einer Vereinigung oder eines ähnlichen Zusammenschlusses ohne Rechtspersönlichkeit verfügen können, werden bei der Berechnung der Obergrenze von 100.000 EUR allerdings zusammengefasst und als Einlage eines einzigen Einlegers behandelt. Weitere Informationen sind erhältlich über [www.raiffeisen-einlagensicherung.at](http://www.raiffeisen-einlagensicherung.at).

**(4) Erstattung:**

Das zuständige Einlagensicherungssystem ist die Österreichische Raiffeisen-Sicherungseinrichtung eGen. Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Telefon 01/717070, [office@raiffeisen-einlagensicherung.at](mailto:office@raiffeisen-einlagensicherung.at)

Es wird Ihnen Ihre Einlagen (bis zu 100.000 EUR) spätestens innerhalb von 7 Arbeitstagen erstatten.

Haben Sie die Erstattung innerhalb dieser Fristen nicht erhalten, sollten Sie mit dem Einlagensicherungssystem Kontakt aufnehmen, da der Gültigkeitszeitraum für Erstattungsforderungen nach einer bestimmten Frist abgelaufen sein kann. Weitere Informationen sind erhältlich über [www.raiffeisen-einlagensicherung.at](http://www.raiffeisen-einlagensicherung.at).

**Weitere wichtige Informationen:**

Einlagen von Privatkunden und Unternehmen sind im Allgemeinen durch Einlagensicherungssysteme gedeckt. Für bestimmte Einlagen geltende Ausnahmen werden auf der Website des zuständigen Einlagensicherungssystems mitgeteilt. Ihr Kreditinstitut wird Sie auf Anfrage auch darüber informieren, ob bestimmte Produkte gedeckt sind oder nicht. Wenn Einlagen erstattungsfähig sind, wird das Kreditinstitut dies auch auf dem Kontoauszug bestätigen.

Erstattungsfähige Einlagen werden nicht ausgezahlt, soweit ihnen Verbindlichkeiten des Einlegers gegenüber dem Mitgliedsinstitut gegenüberstehen, die gemäß gesetzlichen oder vertraglichen Bestimmungen aufrechenbar sind und die vor oder spätestens zum Zeitpunkt des Eintritts des Sicherungsfalls fällig wurden.